



CASTILLO DE COYANZA

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Spanien](#) | [Kastilien-Leon](#) | [Provinz León](#) | [Valencia de Don Juan](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Lage	Die Burg von Valencia de Don Juan gilt als eines der prächtigsten spanischen Castillos des 15. Jahrhunderts. Auf einem Bergsporn über dem Ufer des Rio Esla
Nutzung	Burgmuseum im Bergfried, im ehemaligen Burggraben werden in einer Art Amphitheater Festivals veranstaltet.
Bau/Zustand	Ruine
Typologie	Höhenburg
Sehenswert	⇒ Ein unbedingt sehenswertes Beispiel für die Pracht des spanischen Burgenbaus abseits der bekannten Burgen.
Bewertung	Gut erhaltenes, architektonisches Meisterwerk des spätgotischen Mudejar-Stils.

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: 42°17'25.3"N 5°31'21.5"W Höhe: 768 m ü. NN
	Topografische Karte/n Castillo de Coyanza auf der Karte von OpenTopoMap
	Kontaktdaten www.valenciadedonjuan.es Offizielle Homepage des Castillo de Coyanza museos@valenciadedonjuan.es Tel: +34 987 752 893



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Valencia de Don Juan liegt unweit der Autobahn A-66 zwischen Benavente und León. Kostenloses Parken im Umfeld der Burg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Im Juli und August geöffnet Mittwoch-Sonntag 11-14 Uhr und 18-21 Uhr



Eintrittspreise

Erwachsene 2,- €
Kinder ab 8 Jahren 1,- €



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg

keine



Öffentlicher Rastplatz

Im Park vor der Burg



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

Spielplatz und Wasserspiele im Park an der Burg.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

zugänglich

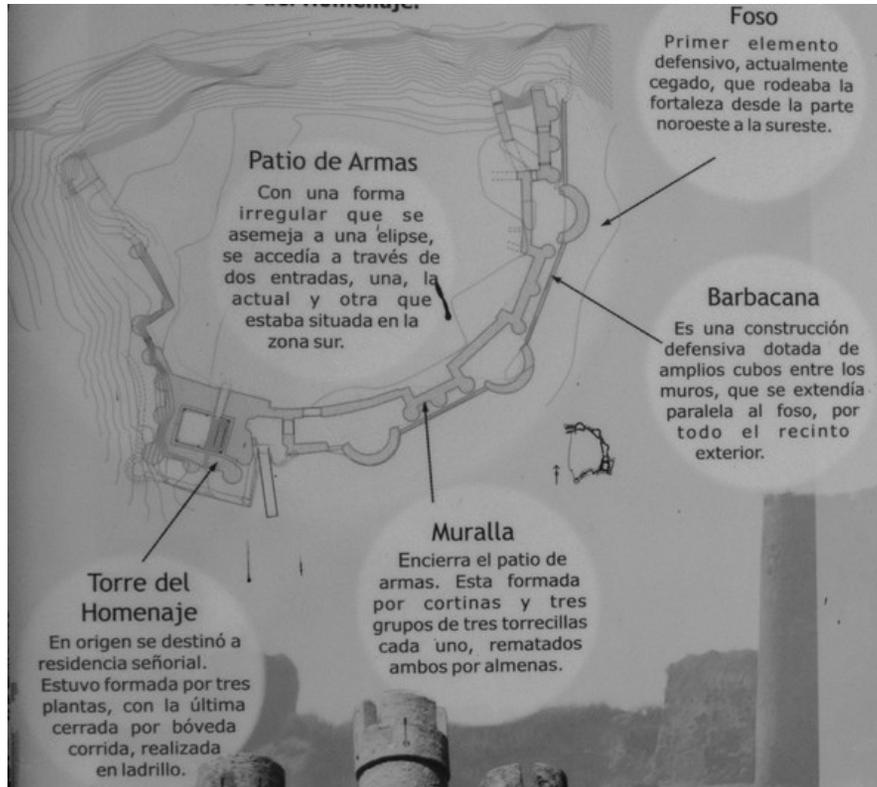
Bilder





Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Infotafel an der Burg.

Historie

Archäologische Spuren auf dem Burgplateau belegen Befestigungen aus der Bronzezeit, ein Römerlager und eine frühe Burganlage des keltischen Stammes der Sueben in der damals Coyanza genannten Stadt.

8./9. Jhdt. - eine frühe Burg nördlich des heutigen Castillo wird von maurischen Truppen zerstört.

1055 - nach der Reconquista beruft der König von Leon, Ferdinand I. in Coyanza ein Konzil ein.

1206 - Dokumente erwähnen erstmals Valencia als neuen Stadtnamen

14. Jhdt. - die Stadt erhält zu Ehren ihres ersten Herzogs Don Juan, einem Bastardsohn des portugiesischen Königs den Namen "Valencia de Don Juan". Vom Hof verbannt, errichtet er in Valencia seine Burg.

15. Jhdt. - das heutige Castillo wird auf dem Hochufer über dem Rio Esla im Auftrag der Familie Acuña y Portugal im damals üblichen spätgotischen Burgenstil mit arabisch-beeinflussten Mudejar-Elementen erbaut.

1475 - im kastilischen Erbfolgekrieg wird die Burg belagert, dabei stürzt Juan de Acuña aus einem Burgfenster und stirbt.

16./17. Jhdt. - die Burg wird aufgegeben und verfällt.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente und Hinweistafel an der Burg.

Literatur

Editorial Everest, S.A. - Castillos de España Band II | León, 1997 | S. 1018-1021

Webseiten mit weiterführenden Informationen

www.valenciadedonjuan.es

Homepage der Gemeinde Valencia de Don Juan

www.asturnatura.com/

Homepage Natur und Tourismus

Änderungshistorie dieser Webseite

[05.12.2020] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 05.12.2020 [SD]

IMPRESSUM

© 2020



@Burgenwelt folgen

491 Follower



Teilen

856

Gefällt